

AM RANDE

Von
Tim Cordes



Und plötzlich ist der Investor weg

Sie wollten zurück auf die große Fußballbühne: Die Fußballer der SG Wattenscheid 09, in der Regionalliga West Ligakonkurrent des 1. FC Kaan-Marienborn, träumten von einer rosigen Zukunft, als im April ein Start Up mit dem Verein die Zusammenarbeit aufnahm mit dem Ziel, den Klub zum digitalsten Verein Europas zu machen. Sogar von einer eigenen Kryptowährung war die Rede. Und weil sich so hipe Start Ups selten mit der vierten Liga begnügen, wurde direkt am ganz großen Rad gedreht. „Die SG Wattenscheid 09 wird in absehbarer Zeit in der Bundesliga spielen“, versprachen die Investoren, die ein Crowdfundingprojekt starten wollten, um Geld zu akquirieren.

Kein halbes Jahr später ist diese Blase geplatzt. Nach zahlreichen Querelen innerhalb des Vorstands und einigen Rücktritten wurde die Kooperation aufgekündigt, da man keine Vertrauensbasis mehr sieht.

Statt des Hochglanzprodukts Bundesliga wird es in der Lohrheide wohl weiterhin nur noch vierklassige Kicks vor ein paar hundert Zuschauern geben. Bitter für den Traditionsverein.

DER ÜBERBLICK

Fußball

Regionalliga, West	fb01022
B.M'gladbach U23 - Rot-Weiss Essen	1:0 (1:0)
Alem.Aachen - TV Herkenrath 09	5:1 (3:0)
Wattensch.09 - Wuppertaler SV	0:2 (0:0)

	10	6	3	1	18:9	21
1. Viktor.Köln	9	6	2	1	18:8	20
2. BVB U23	10	5	3	2	12:10	18
3. RW Oberhausen	10	5	2	3	20:11	17
4. RW Essen	10	4	5	1	15:10	17
5. Lippstadt 08	10	4	4	2	10:9	16
6. M'gladbach U23	10	3	4	3	16:14	13
7. Alem.Aachen	10	2	7	1	10:9	13
8. SC Verl	10	3	4	3	12:17	13
9. SV Straelen	10	3	3	4	15:15	12
10. Wuppertal. SV	10	2	6	2	10:11	12
11. Rüdighausen	10	3	3	4	12:14	12
12. For.D'dorf U23	9	3	2	4	9:9	11
13. Wattensch.09	10	2	5	3	9:11	11
14. Wiedenbrück	10	2	3	5	11:16	9
15. Bonner SC	10	2	2	6	18:23	8
16. Herkenrath 09	10	0	5	5	9:17	5
17. 1. FC Köln U23	10	0	5	5	8:19	5

Bor. M'gladbach U23 - RW Essen 1:0
Tor: 1:0 Pisano (35.). - Schiedsrichter: Dominik Jolk (Bergisch Gladbach). - Zuschauer: 917.

Alemannia Aachen - TV Herkenrath 5:1
Tore: 1:0 Garnier (2.), 2:0 Imbongo (9.), 3:0 Imbongo (26.), 4:0 Imbongo (63.), 4:1 Geimer (65.), 5:1 Garnier (90.). - Schiedsrichter: Alexander Ernst (Holzen). - Zuschauer: 4600.

Wattenscheid 09 - Wuppertaler SV 0:2
Tore: 0:1 C. Kramer (49.), 0:2 Erwig-Drüffel (71.). - Schiedsrichter: Jörn Schäfer (Iserlohn-Sümmern). - Zuschauer: 950.

Frauenfußball

Krombacher Kreispokal, 1. Runde:
SG Hickengrund - SV Schameder 5:1
SV Setzen - Germ. Salchendorf 0:2
SV Dreis-Tiefenbach - SpVg. Bürbach 0:2
F. Freudenberg - Sportfreunde Siegen 0:2

Juniorenfußball

A-Junioren, Viertelfinale
JSG Burbach-Hi.-N.-W. - SV Setzen 2:5 n.V.
Salchendorf-Deuz-N. - SF Siegen 2:3
SV Eckmannshausen - Erdtebrück 1:12
Feudingen-L.-N.-P. - Siegen-G.-Freud. 0:2

B-Junioren, Viertelfinale
FC Hilchenbach - SuS Niederschelden 0:3
TSG Adler Diefeln - SF Siegen 2:4
Aue-Birkelbach - 1. FC Dautenbach 2:1

C-Junioren, Viertelfinale
SF Eichen-Krombach - FC Hilchenbach 0:6
SuS Niederschelden - SF Siegen 0:7
TSV Weißtal - JSG Eiserfeld-Eisern 4:0

D-Junioren, Achtelfinale
1. FC Littfeld - SuS Niederschelden 0:5
Bad Berleburg-Edert. - Erdtebrück4:1 n.E.

„Ich setze alles auf eine Karte“

SKV-Turner Andreas Jurzo feiert am Wochenende in Leipzig seine Premiere bei einer „großen“ Deutschen Meisterschaft. Vom Spezialisten zum Mehrkämpfer

Von Lutz Großmann

Siegen/Dreis-Tiefenbach. „Mein persönliches Ziel ist neben dem beruflichen Erfolg die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im nächsten Jahr in Leipzig.“ Dieses Zitat stammt von Andreas Jurzo, Turner bei der Siegerländer Kunstturn-Vereinigung. Es erschien im Juli 2017 in dieser Zeitung.

Seine Ausbildung zum Verfahrensmechaniker bei thyssenkrupp Steel Europe in Kreuztal hat der 20-Jährige bereits mit Erfolg abgeschlossen, strebt er für 2020 das Abitur und anschließend ein Studium an. Und in Sachen Turnen hat sich der Buchener tatsächlich seinen Traum von der Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft bei den Herren, also der Elite des deutschen Kunstturnens, erfüllt. Bei den NRW-Meisterschaften Anfang September in Dreis-Tiefenbach übertraf er die erforderliche Punktzahl und wurde anschließend auch als einer von 36 Top-Athleten für die am Wochenende anstehende DM in Leipzig nominiert. Andreas Jurzo wird in der Arena Leipzig für den SKV-Stammverein TG Frieden Klafeld-Geisweid an die Geräte gehen.

Sichtbare Fortschritte

Die sportliche Qualifikation und Nominierung ist deshalb eine große Sache für den Sportler, weil Andreas Jurzo, der ehemalige Fußballer, erst seit gut vier Jahren Leistungsturnen im Kunstturnzentrum in Dreis-Tiefenbach betreibt, und das trotz der körperlichen Anstrengungen mit voller Leidenschaft und hoher Motivation. „Klar gibt es Tage, an denen das Training keinen Spaß macht, aber die sind selten. Von nichts kommt nichts“, schmunzelt Andreas Jurzo. „Angeschoben“ wird er durch die sich einstellenden Leistungsfortschritte. Inzwischen ist er eine feste Größe im SKV-Bundesligakader, mauert er sich vom Spezialisten zum Mehrkämpfer. Unübersehbar sind die gewachsenen Muskelberge des früher schmächtigen Athleten in den vergangenen zwei Jahren.

Gefordert und gefördert von den Trainern Andreas Kollig und Anja Rheinbay hat sich Andreas Jurzo nicht nur an seinen Lieblingsgeräten Sprung und Boden, mit denen er schon viele SKV-Fans bei den Heimwettkämpfen entzückt hat,

Jeweils sechs Turner in einer Riege

■ Andreas Jurzo startet bei der **Mehrkampf-Entscheidung am Samstag** ab 18 Uhr in einer Riege mit seinem Teamkollegen Sebastian Bock, Julius Rabenstein (TSV Monheim), Michael Sawatzky, Florian Arendt (beide SV Halle) und Florian Lindner (KTV Chemnitz).

■ Über die **anderen heimischen Turner**, die sich für die DM qualifiziert haben, berichten wir in unserer morgigen Ausgabe.



„Ich werde und muss bei der DM alles zeigen, was ich kann.“

Andreas Jurzo, Leistungsturner

nach vorne entwickelt, sondern den Schwierigkeitsgrad seiner Übungen auch an den anderen vier Geräten erhöht. „Am Barren, Reck und an den Ringen sehe ich mich auf ähnlichem Niveau. Nachholbedarf habe ich am Seitpferd“, analysiert der 20-Jährige seine Stärken und Schwächen.

In Leipzig wird er den klassischen Mehrkampf turnen müssen und verspricht: „Ich setze alles auf eine Karte.“ Heißt: Andreas Jurzo wird alles das zeigen, was er im Moment drauf hat. Dies wird im Mehrkampf gegen die Besten nicht zu einer Spitzenplatzierung reichen, aber am Sprung und am Boden rechnet sich der Buchener Chancen auf den Einzug in die Gerätefinals am Sonntag aus. Deshalb wird er alle Höchstschwierigkeiten auspacken, die er aktuell drauf hat.

Medaille wäre eine Sensation

Eine Medaille am Sprung oder Boden käme einer Sensation gleich, aber Andreas Jurzo ist mit so viel Herzblut dabei und so heiß aufs Turnen, dass er eine Medaille bei einer Deutschen Meisterschaft in den nächsten Jahren anpeilt: „Das ist jedenfalls mein Ziel. Ich bin ja noch jung.“ Wie gesagt: Von nichts kommt nichts.



Der Boden gehört neben dem Sprung zu den Paradedisziplinen von Andreas Jurzo. Am Wochenende startet er bei der DM in Leipzig. FOTO: LUTZ GROßMANN

Neues Grün wird feierlich eingeweiht

Programm am Samstag beim FC Eiserfeld

Eiserfeld. Nach gut 14 Jahren hat der alte Kunstrasen im Eiserfelder Helsbachtal ausgedient, haben die Kicker des FC Eiserfeld in der Sommerpause ein neues Grün erhalten. Dies soll nun gebührend gefeiert werden, weihen die Eiserfelder am Samstag, 29. September, ihren neuen Platz ein.

Das Organisationsteam hat in wochenlangender Planung einen abwechslungsreichen Erlebnis-Tag vorbereitet. Neben dem obligatorischen Torwandschießen und der Hüpfburg werden auch Luftballon-Wettbewerb und Kinderschminken angeboten. Die Freiwillige Feuerwehr Eiserfeld bietet an, in Minispielen ihre Hauptaufgabe, das Löschen, auszu probieren. Auch ein Basar mit gebrauchten, aber gut erhaltenen Trikots und Fußballschuhen wird angeboten. Ein Höhepunkt ist die große Tombola mit über 300 Sachpreisen. Die offizielle Übergabe des Kunstrasens an den Verein durch Bürgermeister Steffen Mues ist für 11:45 Uhr geplant.

Erste spielt gegen Favorit Ottfingen

Neben dem vielfältigen Rahmenprogramm wird aber auch der Fußball im Mittelpunkt stehen, gibt es ab 10 Uhr acht Meisterschaftsspiele. Die F-Jugendteams des FC Eiserfeld (Jugendspielgemeinschaft mit dem TuS 1900 Eisern) machen den Auftakt. Es folgen die E-, D- und C-Jugend, bevor die erste Mannschaft des FC Eiserfeld um 15 Uhr ihr Bezirksliga-Spiel gegen Spitzenreiter SV Ottfingen austrägt. Der sportliche Teil des Tages wird mit dem Spiel der A-Junioren gegen die Sportfreunde Eichen/Krombach abgerundet. Die Einweihungsfeier klingt am Abend mit einer After-Show-Party aus.

Während des gesamten Tages sorgt der FC Eiserfeld für das leibliche Wohl mit Spezialitäten vom Grill und Getränken.

Marius Jung beendet seine Laufbahn

Kaan-Marienborn. Mit Marius Jung beendet ein Urgestein des 1. FC Kaan-Marienborn und ein Musterbeispiel des „Siegerländer Wegs“ seine aktive Fußballkarriere beim Regionalligisten. Nach seiner letzten Trainingseinheit hat sich der 31 Jahre alte Siegerener von der Mannschaft verabschiedet. Er will sich voll auf seinen Beruf konzentrieren.

Jung kam 2010 von den Sportfreunden Siegen zu Kaan. In 131 Ligaspielen steuerte der Abwehrspieler zwölf Tore in der ersten und zweiten Mannschaft bei. Auch in der Aufstiegssaison in der Oberliga hatte Jung mit drei Treffern seinen Anteil am Aufstieg in die Regionalliga.

„Marius war ein wichtiger Bestandteil der Erfolgsgeschichte des 1. FC Kaan-Marienborn. Er hat sich immer voll mit unseren Werten identifiziert. Ihm gilt unser großer Dank für sein jahreslanges Engagement“, so sportlicher Leiter Jochen Trilling.



Hat seine Fußballkarriere mit 31 Jahren beendet: Marius Jung. FOTO: VEREIN

Schattenseite in der türkischen Spätsommersonne

Triathlet Jonas Hoffmann belegt bei seinem Debüt in einem ETU-Elite-Rennen nur den 41. Platz

Alanya. Die türkische Mittelmeerstadt Alanya gilt als beliebtes Urlauberdomizil. Für Jonas Hoffmann (Ejot-Team TV Buschhütten) entpuppte sich Alanya am vergangenen Wochenende aber als Ort des Schreckens. Der 21-Jährige erlebte nämlich in der prallen Spätsommersonne eine Schattenseite in seiner bislang so steil nach oben verlaufenen Karriere. Beim Europa-Cup der Europäischen Triathlon-Union (ETU) belegte der Hademer im Feld von 57 gestarteten Athleten im Elite-Rennen nur den 41. Platz. 44 Triathleten beendeten den Wettkampf.

Als Letzter in die Wechselzone

„Es war eine Katastrophe“, berichtete Jonas Hoffmann von seinem verpatzten internationalen Debüt in einem Elite-Rennen. Schon der 1,5 km Schwimm-Split war ein Schlag

menade, um auf der 40 km langen Radstrecke die Aufholjagd zu starten. „Es ist schon frustrierend, wenn da nur noch ein Fahrrad steht, nämlich das eigene.“



menade, um auf der 40 km langen Radstrecke die Aufholjagd zu starten. „Es ist schon frustrierend, wenn da nur noch ein Fahrrad steht, nämlich das eigene.“

Verpflegung geht verloren

Trotz alles Frusts machte sich Jonas Hoffmann auf die Verfolgung – ein Versuch, der schnell scheitern sollte, weil er unterwegs auf dem holprigen Kopfsteinpflaster die dringend benötigte Verpflegung – zwei Energiegels – verlor. Der klebrige Inhalt einer Tube ergoss sich sogar über den Fahrradrahmen. Obwohl die Kräfte spürbar nachließen, er auf der 10-km-Laufstrecke bei 32 Grad Lufttemperatur deshalb sogar mehrfach

Um eine Erfahrung reicher: Der in Hadem wohnende Ejot-Triathlet Jonas Hoffmann (21). FOTO: THORSTEN WROBEN

taumelte, brachte Jonas Hoffmann das Rennen regulär zu Ende – auf dem enttäuschenden 41. Platz mit einer Gesamtzeit von 2:05:32 Stunden für die olympische Distanz. Beim Laufen, seiner stärksten Disziplin, hatte Jonas Hoffmann mit letzter Willenskraft noch drei Konkurrenten überholt und war nicht rechtzeitig ausgestiegen. „Ich wollte auf jeden Fall ins Ziel kommen. Wenigstens das ist mir gelungen“, sah der Hademer auch einen positiven Aspekt eines Rennens, „das ich sofort abhaken möchte.“

Da ist es aus mentaler Sicht sicherlich von Vorteil, dass in vier Wochen mit der Duathlon-Europameisterschaft auf Ibiza zum Jahresfinale noch ein weiterer Höhepunkt auf Jonas Hoffmann wartet. Sein großer Vorteil dort: Es muss nicht geschwommen werden... lgr